



Pressemeldung

vom

Fina Swimming World Cup in Doha 2014

Jakub Maly schwimmt WM-Limit

Nach einer für ihn eher enttäuschend verlaufenden Europameisterschaft trumpft Jakub Maly beim Welt Cup in Doha groß auf. Mit persönlicher Bestzeit und neuem Burgenlandrekord von 4.08,00 über 400m Lagen schafft er als erster Österreicher das Limit für die Kurzbahn-Weltmeisterschaften, die Anfang Dezember 2014 in Doha ausgetragen werden. Seine Leistungssteigerung konnte er sich selbst nicht ganz erklären:

„Ich weiß selbst nicht so ganz, was passiert ist. Die Ergebnisse von letzter Woche auf der Langbahn waren enttäuschend, da habe ich mir viel mehr vorgenommen und meine Ziele nicht erreichen können“.

Aber Jakub Maly hat an sich geglaubt und gewusst, dass er das Limit schwimmen kann.

„Ich war 2 Tage lang unterwegs und bin nicht geschwommen, aber ich bin nach Doha gekommen, um das WM Limit zu schwimmen und ich wusste, dass es möglich ist. Ich habe den Kopf ausgeschalten und das Schwimmen genossen.“

Zum Schluss hat ihm nur 1 Hundertstel auf den dritten Platz gefehlt, das WM-Limit unterbot er um mehr als 2 Sekunden.

Über 200m Lagen schwimmt Jakub Maly ebenfalls neue persönliche Bestleistung und Burgenlandrekord und belegt Platz 5.